

# W111 (M129) springt nicht mehr an

Post by "perlhuhn" of Mar 19th 2013, 2:10 pm

YEEHHHAAHHHH 😊

Erst mal allen Danke für die vielen Tipps. Es war nicht mehr oder weniger als ein abgesoffener Motor. Eigentlich war das einer meiner ersten Annahmen. Habe daraufhin die Kerzen alle rausgedreht und getrocknet. Und weil Benzin in den Zylindern sein könnte habe ich diese mit einem Schlauch ausgesaugt. Dabei kam allerdings nichts. Ganz offensichtlich reicht das als Test aber nicht. Besser ist die Kerzen alle rauszuschrauben, eine Weile trocknen zu lassen und den Motor kurz durchzudrehen. Das Meiste sollte dabei aus den Kerzenlöchern schwappen, der Rest darf verdunsten.

Danach ist er gestartet wie ein junger BMW mit Start/Stop Automatik.

Dass sich das Benzin über Tage in den Zylindern halten kann hätte ich nicht gedacht, bei einem so alten Motor. Trotzdem habe ich über die Suche das Auto wieder etwas besser kennen gelernt. Nicht zu verachten ist auch, dass ich der Werkstatt nochmal von der Schippe gesprungen bin. Dabei habe ich gar keine Probleme mit Aufträgen, nur klar definiert sollten sie sein.

Noch einige kleine Nachträge: Der Widerstand unter der Spule ist zumindest bei mir wirklich 1,8 Ohm, steht drauf und gemessen. Seine "Anmutung" lässt vermuten, dass er original ist. Einige kOhm können meines Wissens nach die Zündleitungen haben. Bei mir haben Sie alle 1kOhm, es gibt aber auch welche mit mehr. Kann sein, dass im Verteilerfinger auch ein Widerstand verbaut ist, eingegossen in das Stück Kunstharz. Interessieren würde mich noch das Thema Öltausch der ESP. Den Ölstand kontrolliere ich gelegentlich aber wie tauscht man aus? Dann ist mir gestern Abend noch eine kurze dünne Leitung zwischen ESP und Motorblock aufgefallen, in der Nähe des Flansches. Hängen die Ölkreisläufe von Motor und ESP zusammen? Was ist die Funktion dieser kleinen Leitung beim M129?

Wegen Rainers Frage: Meine ESP hat so eine Art Magnetschalter. Im WHB habe ich mal eine Seite überflogen in der es um dessen Test ging. Mit ihm werde ich mich auch mal irgendwann

beschäftigen. Vielleicht lässt sich damit der Start noch optimieren.

So, als nächstes steht das Ventilspiel und der Zündzeitpunkt an und dann kaufe ich vielleicht doch nochmal was zum Benzindruck messen, damit kann man seinen Motor besser debuggen als durch Orakeln.

Viele Grüße,

Thomas